

Niederschrift

Gremium	Sitzung - UwE/016(V)/10			
	Wochentag, Datum	Ort	Beginn	Ende
Ausschuss für Umwelt und Energie	Dienstag, 14.12.2010	Altes Rathaus, Franckesaal	16:00Uhr	19:30Uhr

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

- | | | |
|-------|--|------------|
| 1 | Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit | |
| 2 | Bestätigung der Tagesordnung | |
| 3 | Luftreinhalteplanung für die LH Magdeburg - Einrichtung einer Umweltzone | |
| 4 | Genehmigung der Niederschrift vom 09.11.2010 | |
| 5 | Beschlussvorlagen | |
| 5.1 | 2. Entwurf und Auslegung des einfachen Bebauungsplanes Nr. 229-1 "Olvenstedt" | DS0409/10 |
| 5.2 | Behandlung der Stellungnahmen zum Entwurf des einfachen Bebauungsplanes Nr. 229-1 "Olvenstedt" | DS0410/10 |
| 5.3 | Öffentliche Auslegung des Entwurfs zum Bebauungsplan Nr. 341-1 "Straßenbau Brenneckestraße" | DS0424/10 |
| 5.4 | 1. Änderung und Entwurf des B-Planes Nr. 102-1A "Neubau Brücke Rothensee/ Oebisfelder Straße" im vereinfachten Verfahren | DS0428/10 |
| 5.5 | Satzung zum Bebauungsplan Nr. 111-4 "Holzweg Ostseite" | DS0443/10 |
| 5.6 | Satzung zum einfachen Bebauungsplan Nr. 114-1 "Hanns-Eisler-Platz" | DS0455/10 |
| 5.7 | Öffentliche Auslegung des Entwurfs zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 428-4.1 "Planetenweg" | DS0464/10 |
| 5.8 | Satzung zum einfachen Bebauungsplan Nr. 137-1 "Hundisburger Straße" | DS0473/10 |
| 6 | Anträge | |
| 6.1 | Lebensqualität und Urbanität | A0036/10 |
| 6.1.1 | Lebensqualität und Urbanität | A0036/10/1 |
| 6.2 | Lebensqualität und Urbanität | S0080/10 |
| 6.3 | Maßnahmekatalog für Unternehmen bei Einrichtung von Umweltzonen | A0068/10 |

6.4	Maßnahmekatalog für Unternehmen bei Einrichtung von Umweltzonen	S0212/10
6.5	Interessenausgleich Bewohner Heinrich-Mundlos-Ring und T-Systems	A0137/10
6.6	Interessenausgleich Bewohner Heinrich-Mundlos-Ring und T-Systems	S0259/10
6.7	E-Mobilität in Magdeburg	A0142/10
6.8	E-Mobilität in Magdeburg	S0273/10
6.9	Graffiti-Projekt Lärmschutzwand	A0156/10
6.10	Graffiti-Projekt Lärmschutzwand	S0296/10
7	Informationen	
7.1	Sachstand zur Umsetzung der Hochwassernachsorgemaßnahmen im ostelbischen Raum der Landeshauptstadt Magdeburg - DS0066/05	I0269/10
7.2	Zwischenbilanz zur Umsetzung der Radverkehrskonzeption der Landeshauptstadt Magdeburg 2004 - 2012	I0278/10
8	Verschiedenes	

Anwesend:

Vorsitzende/r

Wendenkampf, Oliver A. Dipl. Biol.

Mitglieder des Gremiums

Pott, Alexander Prof.Dr.

Kraatz, Daniel

Schuster, Frank

Krause, Bernd

Bock, Andreas

Haller, Sven

Sachkundige Einwohner/innen

Fassl, Josef

Entschuldigt fehlte:

Mitglieder des Gremiums

Theile, Frank

Unentschuldigt fehlten:

Sachkundige Einwohner/innen

Frederking, Dorothea Dipl.-Ing.

Schmicker, Wolfgang

Verwaltung:

Herr Platz

Herr Warschun

Herr Schulze

Frau Rathmann

Frau Körtge

Frau Baumgart

Frau Bartel

Frau Heinicke

Herr Schneider

Herr Rocher

Herr Kruszinski

Frau Scheerenberg

Frau Schiffner

Bg I

Amt 31, AL

Amt 31

Amt 31

Amt 31, Protokoll

Amt 61

Amt 61

Amt 61

Amt 61

Amt 66

Amt 66

FB 62

Amt 51

Gäste

Öffentliche Sitzung

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Ausschussvorsitzende des UwE Stadtrat Wendenkampf und der stellvertretende Vorsitzende des StBV Stadtrat Schuster eröffnen die gemeinsame Sitzung. Herr Stadtrat Wendenkampf stellt fest, der UwE sei ordnungsgemäß eingeladen worden und beschlussfähig.

2. Bestätigung der Tagesordnung

Es wurde um folgende Änderungen gebeten:

- Vorziehen des TOP – Verschiedenes – zum Thema „Japanischer Schnurbaum“.
- Vorziehen des A0137/10 (vor Behandlung der Drucksachen)
- zusätzliche Behandlung des Änderungsantrages A0036/10/1

Abstimmung der geänderten TO: 6-0-0

3. Luftreinhalteplanung für die LH Magdeburg - Einrichtung einer Umweltzone

Herr Platz begrüßt die Anwesenden. In der heutigen Sitzung werde die Thematik „Luftreinhalteplanung“ mit Unterstützung von Vertretern des Ministeriums für Landwirtschaft und Umwelt ausführlicher behandelt. Er stellt den Referatsleiter für Lärmbekämpfung und Luftreinhaltung im Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt des Landes Sachsen-Anhalt Herrn Dr. Beckert vor. Herr Dr. Beckert erläutert die Luftreinhalteplanung für die Landeshauptstadt Magdeburg. Er geht auf die rechtlichen Grundlagen, u. a. die Europäische Richtlinie über Luftqualität in Europa ein. Er informiert zusätzlich über Erfahrungen aus Berlin, die man dort mit der Einführung der Umweltzone gewonnen habe.

In der anschließenden Diskussion wird u. a. nach dem Kenntnisstand in Bezug auf die Einführung einer weiteren Farbabstufung z. B. blaue Plakette gefragt und ein ADAC-Gutachten aus dem Jahr 2009 angesprochen. Außerdem gibt es Nachfragen zu den Standorten der Messstationen.

Herr Stadtrat Schuster möchte keine Grundsatzdiskussion zum Thema führen, ihm fehle jedoch der Nachweis der Wirksamkeit von Umweltzonen. Er fragt nach möglichen höheren Belastungen an der Ernst-Reuter-Allee/Damaschkeplatz durch die Deutsche Bahn AG, auch mit Blickpunkt auf die Dieselloks als mögliche Verursacher für einen höheren Messwert am Damaschkeplatz. In diesem Zusammenhang verweist er auf seine diesbezügliche Frage im Stadtrat, auf die bisher nicht eingegangen worden sei. Er bittet außerdem darum, die Problematik der Nutzfahrzeuge, die älter als 5 Jahre sind, bei der Einführung der Umweltzone im Auge zu behalten und diese im Einklang mit den Unternehmern zu regeln. Herr Dr. Beckert informiert, die Standortwahl für die Messstationen erfolge entsprechend der EU-Richtlinien.

Herr Stadtrat Stage erkundigt sich nach den vorgesehenen Ausnahmeregelungen, er wünsche sich die Ausnahmen nur für den Zielverkehr. Herr Dr. Beckert erläutert die Ausnahmetatbestände. Dies betreffe z. B. Menschen mit besonderer Behinderung, spezielle mobile Maschinen und Geräte, Ärzte im Notfalleinsatz sowie Polizei und Feuerwehr.

Herr Stadtrat Wendenkampf fragt, ob die Messstationen im Zuge des Tunnelbaus umgesetzt werden und erkundigt sich nach Prognosen im Zusammenhang mit der geplanten Bebauung (Veränderung der Luftschneisen) am Schleinufer. Herr Dr. Beckert stellt fest, die Messstation am Damaschkeplatz bleibe unverändert am Standort, das Vorgehen am Standort Ernst-Reuter-Allee sei noch nicht abschließend geklärt.

Herr Stadtrat Kraatz fragt nach den Konsequenzen bei wiederholter Überschreitung der Grenzwerte, laut EU-Richtlinien seien 35 Überschreitungstage zulässig. Herr Dr. Beckert antwortet, dann müsse über weitere Maßnahmen nachgedacht werden. Dies werde aber nicht vor 2015 eingeschätzt.

Herr Stadtrat Wendenkampf hinterfragt die EU-Richtlinien im Hinblick auf die wirkungsvollen Maßnahmen. Er sehe die Etablierung zu vieler Ausnahmeregelungen kritisch. Damit werde das geplante Ziel verfehlt. Herr Platz macht darauf aufmerksam, dass die Landeshauptstadt die weitere Vorgehensweise gemeinsam mit dem Ministerium prüfen und abwägen werde. Er informiert über ein Gespräch zwischen Herrn Minister Dr. Aeikens sowie Oberbürgermeister Herrn Dr. Trümper und Oberbürgermeisterin Frau Szabados. Herr Dr. Trümper bezeichnete die Einführung einer Umweltzone als geeignete Maßnahme; wichtig sei jedoch eine sinnvolle Abfederung. Im Hinblick auf die zu schaffenden Ausnahmeregelungen sei eine Arbeitsgruppe eingerichtet worden, in der auch die Kammern vertreten seien. Diese hätten ihre Bereitschaft zum Mitwirken im weiteren Verfahren erklärt, z. B. bei der Einschätzung der wirtschaftlichen Unzumutbarkeit. Herr Platz betont, diese Zusammenarbeit sei wichtig, um die EU-Vorgaben verantwortungsbewusst umzusetzen.

Herr Platz geht auf die vorgesehene Umweltzone mit ihren Grenzen und den einzelnen ausgenommenen Bereichen (z. B. Magdeburger Ring, Auf- und Zufahrten an der Maybachstraße) ein. In Bezug auf die Umsetzung informiert er über die entstehenden Gebühren für Ausnahmegenehmigungen und die damit verbundene Schaffung von 2 zusätzlichen Stellen in der Verwaltung.

Herr Stadtrat Schuster gibt zu bedenken, dass das Gewerbe am stärksten davon betroffen sein werde. Herr Stadtrat Stern macht auf das Problem City-Carré aufmerksam und fragt, ob hier auch über eine Ausnahme von der Umweltzone nachgedacht werde? Er bitte (mit Blick auf Ausnahmen im Bereich Parkhaus Alleecenter) darum, das Gleichheitsprinzip zu wahren und zu überprüfen, inwieweit mit dem Bau des Tunnels eine Anbindung an das City-Carré erfolgen könne. Herr Platz wird diesen Hinweis in die weitere Bearbeitung einfließen lassen. Herr Stadtrat Bock fragt nach möglichen Ausnahmen für Wohnungsinhaber in der Umweltzone. Herr Platz antwortet, wer vorher in diesem Bereich gewohnt habe, könne mit Bestandsschutz rechnen.

Herr Stadtrat Canehl fragt, ob es stimme, dass das Land gleichzeitig Umweltzone und Tunnelneubau fördere. Herr Dr. Beckert verweist auf das Planfeststellungsverfahren zum Tunnelneubau Eisenbahnüberführung Ernst-Reuter-Allee.

Herr Stadtrat Haller bittet um Benennung der Mehrkosten, die durch die beiden neu zu schaffenden Stellen und die erforderliche Beschilderung entstehen würden. Ihn interessieren außerdem die zu erwartenden Einnahmen aus den Bußgeldern. Herr Platz benennt geschätzte 70.000 € Mehrkosten für die beiden zusätzlichen Stellen und nochmals 70.000 € für die anfallenden Beschilderungen. Das Bußgeld werde 40 € betragen, hinzu käme ein Punkt in Flensburg.

Die Ankündigung, keine gesonderte Drucksache einzubringen, stößt bei den Stadträten auf Unverständnis. Sie erwarten eine Drucksache, in der die Gebühren sowie die Ausdehnung der Umweltzone dargestellt werden. Aus ihrer Sicht sei weiterer Diskussionsbedarf vorhanden.

Herr Warschun verweist auf die öffentliche Auslegung des Entwurfes des Luftreinhalteplanes im Umweltamt Magdeburg. Er betont, dass das Umweltamt hier im übertragenen Wirkungskreis tätig sei.

Herr Platz bietet an, die in der Diskussion vorgebrachten Argumente verwaltungsintern zu prüfen.

Die Ausschussvorsitzenden beenden die gemeinsame Sitzung.

4. Genehmigung der Niederschrift vom 09.11.2010

Abstimmung: 5-0-08. Verschiedenes

Auf Rückfrage des Ausschussvorsitzenden informiert Frau Baumgart – Amt 61 – darüber, dass im Bereich des Japanischen Schnurbaums Suchschachtungen vorgenommen worden seien. Ziel der Verwaltung sei die Erhaltung des Baumes.

6.	Anträge	
6.5.	Interessenausgleich Bewohner Heinrich-Mundlos-Ring und T-Systems	A0137/10
6.6.	Interessenausgleich Bewohner Heinrich-Mundlos-Ring und T-Systems	S0259/10

Herr Stadtrat Wendenkampff bringt den Antrag ein und begründet ihn. Herr Stadtrat Schuster verweist darauf, dass nach wie vor Gesprächsbedarf bestehe. Ziel sei die Ausräumung von Konflikten.

Der Ausschussvorsitzende stellt den Geschäftsordnungsantrag auf Unterbrechung der Sitzung, um Gästen die Möglichkeit zur Meinungsäußerung zu geben. Die Ausschussmitglieder stimmen dem zu.

Herr Stadtrat Kraatz verweist auf die DS 0345/06.

Frau Heinicke – Amt 61 – erläutert, bereits damals sei die Lärmproblematik thematisiert und entsprechende Stellungnahmen der Immissionsschutzbehörde abgegeben worden. In der Abwägung sei bereits auf erforderliche Abstimmungen mit T-Systems in Bezug auf Schallschutzmaßnahmen verwiesen worden. Das damals geplante Wohngebiet sei bereits berücksichtigt worden. Mit der Baugenehmigung wurde sichergestellt, dass bei Beschwerden Messungen vorzunehmen seien.

Herr Stadtrat Wendenkampff erkundigt sich, ob bereits Lärmmessungen vorgenommen wurden. Frau Heinicke bestätigt dies.

Herr Stadtrat Wendenkampff fragt nach, ob der Terrorismusaspekt bei den Betrachtungen zum B-Plan eine Rolle gespielt habe, immerhin handele es sich hier um technische Infrastruktur. Frau Heinicke informiert, dazu gebe es erste Überlegungen aber noch keine Ergebnisse.

5.	Beschlussvorlagen	
5.1.	2. Entwurf und Auslegung des einfachen Bebauungsplanes Nr. 229-1 "Olvenstedt"	DS0409/10
5.2.	Behandlung der Stellungnahmen zum Entwurf des einfachen Bebauungsplanes Nr. 229-1 "Olvenstedt"	DS0410/10

Frau Bartel – Amt 61 – stellt die Drucksachen vor.

Auf die Nachfrage des Stadtrates Herrn Schuster zu Auswirkungen bei Leerstand antwortet Frau Bartel, die Verwaltung gehe davon aus, dass bei jahrelangem Leerstand kein Bedarf vorhanden sei. Herr Stadtrat Krause wirft ein, trotz jahrelanger Stagnation sollten vorhandene Genehmigungen bestehen bleiben. Frau Bartel betont, darauf sei im Entwurf Rücksicht genommen worden.

Herr Stadtrat Dr. Pott spricht den Gastronomiebereich an. Frau Bartel weist daraufhin, dass dieser vom Märktekonzept nicht betroffen sei.

Abstimmung DS0409/10: 5-0-1
Abstimmung DS0410/10: 4-0-2

5.3. Öffentliche Auslegung des Entwurfs zum Bebauungsplan Nr. DS0424/10
 341-1 "Straßenbau Brenneckestraße"

Frau Bartel – Amt 61 – erläutert die Hintergründe für die erneute Aufnahme der Planung für diesen Bereich.

Herr Stadtrat Wendenkamp kritisiert, dass die Sommermonate nicht für die Kartierung genutzt worden seien. Frau Bartel stellt fest, da dies bereits 14 Jahre zurückliege, könne hier keine Aussage gemacht werden. Herr Stadtrat Wendenkamp betont, zwischenzeitlich sei ausreichend Zeit für Untersuchungen gewesen, die FFH-Richtlinie gebe es bereits seit 2008.

In Bezug auf die Ausgleichsmaßnahmen bittet Herr Stadtrat Wendenkamp um eine Erklärung, warum diese am Salbker See und nicht in der Nähe des B-Planes vorgesehen seien. Frau Bartel verweist darauf, dass dort kein geeignetes Gebiet vorhanden sei. Die Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen seien zwischenzeitlich bezahlt.

Herr Stadtrat Prof. Dr. Pott stellt fest, dass in diesem Bereich bereits mit den Baumaßnahmen begonnen worden sei. Für ihn sei nicht nachvollziehbar, warum jetzt erst ein Beschluss darüber gefasst werden solle. Herr Stadtrat Schuster macht auf die Notwendigkeit dieser Baumaßnahme aufmerksam.

Herr Stadtrat Wendenkamp erläutert ausführlich die Auswirkungen die ein Nichtbeachten der FFH-Richtlinie bei diesem Bauvorhaben nach sich ziehen würde. Er stellt den **Änderungsantrag: Die DS0424/10 ist zurückzustellen, bis Untersuchungen über Wärme liebende Tier- und Pflanzenarten durchgeführt wurden und die Ergebnisse dazu vorliegen.**

Abstimmung: 4-2-0

Abstimmung der geänderten DS0424/10: 4-2-0

5.4. 1. Änderung und Entwurf des B-Planes Nr. 102-1A "Neubau DS0428/10
 Brücke Rothensee/ Oebisfelder Straße" im vereinfachten
 Verfahren

Frau Heinicke – Amt 61 – bringt die Drucksache ein.

Abstimmung DS0428/10: 5-0-0

5.5. Satzung zum Bebauungsplan Nr. 111-4 "Holzweg Ostseite" DS0443/10

Frau Heinicke – Amt 61 – stellt den B-Plan vor.

Abstimmung DS0443/10: 5-0-0

5.6. Satzung zum einfachen Bebauungsplan Nr. 114-1 "Hanns- DS0455/10
 Eisler-Platz"

Frau Heinicke – Amt 61 – bringt die Drucksache ein.

Abstimmung DS0455/10: 5-0-0

5.7.	Öffentliche Auslegung des Entwurfs zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 428-4.1 "Planetenweg"	DS0464/10
------	--	-----------

Frau Bartel – Amt 61 – bringt die Drucksache ein.

Abstimmung DS0464/10: 3-1-1

5.8.	Satzung zum einfachen Bebauungsplan Nr. 137-1 "Hundisburger Straße"	DS0473/10
------	---	-----------

Frau Heinicke – Amt 61 – bringt die Drucksache ein.

Abstimmung DS0473/10: 5-0-0

6.	Anträge	
6.1.	Lebensqualität und Urbanität	A0036/10
6.1.1.	Lebensqualität und Urbanität	A0036/10/1
6.2.	Lebensqualität und Urbanität	S0080/10

Die Behandlung dieser TOP wurde vertagt.

6.3.	Maßnahmekatalog für Unternehmen bei Einrichtung von Umweltzonen	A0068/10
6.4.	Maßnahmekatalog für Unternehmen bei Einrichtung von Umweltzonen	S0212/10

Die Behandlung dieser TOP wurde vertagt.

6.7.	E-Mobilität in Magdeburg	A0142/10
6.8.	E-Mobilität in Magdeburg	S0273/10

Die Behandlung dieser TOP wurde vertagt.

6.9.	Graffiti-Projekt Lärmschutzwand	A0156/10
6.10.	Graffiti-Projekt Lärmschutzwand	S0296/10

Die Behandlung dieser TOP wurde vertagt.

7.	Informationen	
7.1.	Sachstand zur Umsetzung der Hochwassernachsorgemaßnahmen im ostelbischen Raum der Landeshauptstadt Magdeburg - DS0066/05	I0269/10

Die Behandlung dieses TOP wurde vertagt.

7.2.	Zwischenbilanz zur Umsetzung der Radverkehrskonzeption der Landeshauptstadt Magdeburg 2004 - 2012	I0278/10
------	---	----------

Die Behandlung dieses TOP wurde vertagt.

Die Niederschrift erhält ihre endgültige Fassung mit Bestätigung in der darauffolgenden Sitzung.

Dipl. Biol. Oliver A. Wendenkamp
Vorsitzender

Kati Körtge
Schriftführerin